



swisscom

Jugendmedienschutz und die Förderung der Medienkompetenz.

11/2014

Seit vielen Jahren engagiert sich Swisscom im Jugendmedienschutz und in der Förderung der Medienkompetenz. Seit der Verbreitung des Internets als gesellschaftliche Realität begleitet Swisscom sowohl Kinder und Jugendliche als auch ältere Menschen in den neuen Medien und gibt ihnen Mittel in die Hand, mit den Risiken sicher und selbstverantwortlich umzugehen.

Aus diesem Grund unterstützt Swisscom das nationale Programm «Jugend und Medien» des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV). Zudem ist Swisscom Mitunterzeichnerin der Brancheninitiative für verbesserten Jugendmedienschutz der asut (www.asut.ch) und bietet eine Vielzahl an Angeboten für Schüler, Eltern und Lehrpersonen, die sie in der Mediennutzung im Alltag begleiten.

Was tut Swisscom bereits?

«Schulen ans Internet» (Initiative)

Seit 2002 offeriert Swisscom allen Schweizer Schulen (und somit ca. 1,2 Millionen Schülern) einen kostenlosen Internetzugang. Die Bildungsnetze werden mit einem leistungsfähigen und professionellen Inhaltsfilter geschützt. Das Angebot wird laufend ausgebaut.

Medienkurse für Eltern, Lehrkräfte und Schüler

Seit 2007 bieten wir Eltern und Lehrern einen Kurs an, der ihnen helfen soll, ihre Kinder und Schutzbefohlenen in einem kritischen und selbstverantwortlichen Umgang mit den neuen Medien zu begleiten. Seit 2011 bieten wir den Schulen ab der 4. Klasse Medienkurse an, die sich einfach in den Unterricht integrieren lassen. Swisscom ist mittlerweile der grösste Anbieter von Medienkursen: Jährlich nehmen über 20 000 Eltern, Lehrpersonen und Schüler an unseren Kursen teil. Mehr unter www.swisscom.ch/medienkurse

enter – Ratgeber digitale Medien

Die bekannte periodisch erscheinende Broschüre thematisiert verschiedene Aspekte des Internets und des Umgangs damit. Themen der letzten Ausgaben:

- > Jugendmedienschutz (Nr. 12)
- > Sicherheit (Nr. 13)

Mehr unter www.swisscom.ch/enter

Medienstark

Die Internetplattform Medienstark will praktische Hilfe sein: Sie vermittelt anhand von Geschichten aus dem Lebensalltag Schweizer Familien konkrete und anwendbare Tipps und Tricks, wie Medienerziehung zu Hause aussehen kann. Mehr unter www.swisscom.ch/medienstark

Lehrmittel für verschiedene Schulstufen

Swisscom stellt den Lehrerinnen und Lehrern kostenlos verschiedene Lehrmittel zur Vermittlung medien-technischer und mediendidaktischer Themen zur Verfügung. Mehr unter www.swisscom.ch/schule

JAMES – Studie zum Mediennutzungsverhalten Jugendlicher

Zusammen mit der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften führen wir regelmässig repräsentative Umfragen zum Mediennutzungs- und Freizeitverhalten von 12- bis 19-Jährigen durch. Damit leisten wir einen Beitrag zur Versachlichung der Diskussionen und zum besseren Verständnis der aktuellen Themen im Umgang Jugendlicher mit den neuen Medien. Die JAMES-Studie wurde bisher 2010, 2012 und 2014 durchgeführt.

Kooperationen im Rahmen von «Jugend und Medien»

Das vom Bundesrat 2010 lancierte Programm «Jugend und Medien» des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) unterstützt unsere Bestrebungen zur Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen. Aus diesem Grund sind wir stolzer Partner dieses Programms. Swisscom ist überzeugt, dass das Erlernen eines selbstverantwortlichen Umgangs mit den Möglichkeiten der digitalen Medien zu einer zentralen Kulturkompetenz wird. Wir leisten so einen Beitrag für eine sozialverträgliche Etablierung der Informationsgesellschaft Schweiz.

Miteinander für unsere Nachhaltigkeitsziele 2020

Drei, zwei, eins – Swisscom hat schon lange für mehr Nachhaltigkeit «eingezählt». Wir wollen zu den nachhaltigsten Unternehmen der Schweiz gehören. Unser Engagement für Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft ist Teil unserer Unternehmensstrategie und umfasst sechs verbindliche Ziele. Drei für unsere Kundinnen und Kunden, zwei für unsere Mitarbeitenden und Partner und eins für unser Land. Bei jedem Schwerpunkt informieren wir laufend darüber, was wir verwirklichen möchten und was wir im Jahr 2013 bereits erreicht haben.

Medienkompetenz

Eines dieser Ziele lautet: Wir wollen, bis 2020, Leader im Bereich Datensicherheit sein und 1 Million Menschen bei einer sicheren und verantwortungsvollen Mediennutzung fördern. Denn wir sehen eine Schweiz, in der Neugier im Netz ungefährlich ist.